



Bremen, den 27.06.2018

Jahresbrief zum Ende des Schuljahres 2017/2018

Liebe Eltern,

wenn Sie unser **111. Jubiläum** und die Aufführung von der Geschichte „**Kattenhorns Pferd**“ miterlebt haben, geht es Ihnen vielleicht ähnlich wie mir: Ich denke immer noch mit sehr viel Freude daran zurück. Für mich sind das die Höhepunkte des Schuljahres gewesen, die anderes vergessen lassen. Zu welchen Leistungen die Kinder doch in der Lage sind! Ob sie nun im Orchester musiziert, vor der Bühne oder auf der Bühne gesungen, getanzt oder die Geschichte dargestellt haben, ob sie in der Theaterwerkstatt gebastelt oder die Kulissen und Requisiten gemalt haben: Sie haben das großartig gemeistert. Selbst Sprachanfänger konnten schwierige Texte beherrschen und ihre Rollen spielen. Es ist ein herrliches „**Gesamtkunstwerk**“ entstanden.

Alle, die das Stück gesehen und gehört haben einschließlich unserer Senatorin, waren beeindruckt von der Qualität und dem hohen Niveau der Darbietung. Allen Mitwirkenden gebührt unser Dank, ebenso wie den Lehrkräften und unserem Hausmeister, die mit viel Einsatz, Geduld und Liebe zum Detail zum Gelingen beigetragen haben.

Auch die schöne Vorführung in der Turnhalle möchte ich erwähnen, sie war ein Genuss.

Beim **Schulfest** war eine wunderbar entspannte und fröhliche Stimmung. Ich hatte den Eindruck, dass alle Anwesenden auf ihre Kosten gekommen sind. Die Kuchen, das Essen und die Grillwürste waren lecker und zum Schluss war alles verkauft. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle fleißigen Eltern und Kolleg*innen!

Durch die **Cafeteria** und die **Verkäufe** sind insgesamt **836 Euro** zusammengekommen. Bei den **zusätzlichen Vorstellungen** von „Kattenhorns Pferd“ haben wir etwa **340 Euro** „eingespielt“, vielleicht als Basis für ein neues Projekt?

Dem Schulfest vorangegangen war eine **Projektwoche** mit dem Motto „**Bauen und Verschönern**“. Jahrgangsübergreifend sind ganz unterschiedliche Dinge hergestellt, gebaut und gestaltet worden. Auch der Eingang unserer Schule ist verschönert worden mit einem Willkommensgruß in vielen verschiedenen Sprachen. Die Aula war zum 111. Schulgeburtstag herausgeputzt und dekoriert. Wir freuen uns immer noch daran.

Zum 111. Jubiläum haben Kinder, Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, unsere Kooperationspartner und viele mit der Schule verbundene Menschen einen Beitrag geschrieben und mit Fotos gestaltet, so dass eine schöne und bunte **Jubiläumsbroschüre** entstanden ist, die ich Ihnen allen gerne ans Herz legen möchte. Sie ist für **2 Euro** jeder Zeit im Büro zu kaufen. Wir haben noch viele Exemplare und würden uns sehr über eine große Nachfrage freuen!

Am Anfang dieses Schuljahres hielt uns unser **Schulgebäude** erneut in Atem. Der zweite Abschnitt der Schadstoffsanierung sollte erledigt sein. Das war leider nicht der Fall und so konnten wir erst nach einiger Zeit die Büros und das Mitarbeiterzimmer wieder einräumen. Das hat allen den Schulanfang erschwert.

Außerdem hatten wir die stille Hoffnung, dass uns die zwei **fehlenden Räume** im Gebäude geschaffen würden. Das war leider auch nicht der Fall. Alle Elternproteste und Eingaben, Presseberichte und Ortsbeiratsbeschlüsse halfen nicht. Die Klassenräume werden ein Jahr später fertig sein, nämlich nach diesen Sommerferien. Bislang ist der Zeitplan des Baus eingehalten, wir hoffen also, dass auch wirklich alles fertig wird.

Wegen dieser fehlenden Räume mussten wir im zurückliegenden Schuljahr unser fein ausgearbeitetes Ganztagskonzept mit wöchentlichen Projektstunden einstampfen. Im kommenden Schuljahr soll es aber **Projekte** im Ganztage geben.

Auch mit den zusätzlichen zwei umgebauten Klassenräumen bleibt es **eng** in unserer Schule. Es gibt kaum Möglichkeiten, mit kleinen Gruppen außerhalb der Klassenräume zu arbeiten. Das wird sich erst durch den **Anbau** ändern. Die Frage ist, wann der Bau in Angriff genommen wird. Nach der vor über einem Jahr erfolgten „Planungsphase Null“ sind die nächsten Schritte von Immobilien Bremen mittlerweile eingeleitet. Wir müssen uns dennoch in Geduld fassen.

Zum kommenden Schuljahr ist endlich unser **Eingangsbereich barrierefrei**. Die **Rampe** habe ich vor zehn (!) Jahren für die Schule beantragt und immer wieder angemahnt. Manche Dinge brauchen sehr lange.

Ganz neu im kommenden Schuljahr wird das **Zeitmodell** sein, das eine große Mehrheit der Elternschaft und des Schulteams befürwortet hat. Alle Kinder sind dann **täglich von 8 bis um 15 Uhr** in der Schule. Bis 16 Uhr gibt es ein Betreuungsangebot und Arbeitsgemeinschaften.

Leider sind im neuen Schuljahr erneute **Personalwechsel** in einigen Klassen nicht zu vermeiden. Das ist nicht schön für die Kinder und für Sie als Eltern, ist aber bedauerlicherweise aus schulorganisatorischen Gründen nicht zu umgehen. Wir geben uns Mühe, die Wechsel so verträglich wie möglich zu gestalten. Wenigstens haben wir momentan ausreichend Lehrkräfte „am Start“. Wenn keine unvorhersehbaren Ereignisse geschehen, gehen wir ohne Personalnot ins kommende Schuljahr.

Zu unserer großen Freude haben wir im Laufe dieses Schuljahres **zwei Schulsozialarbeiterinnen** einstellen können. Eineinhalb Stellen hat man uns zugebilligt. Das ist mehr als wir zu hoffen gewagt haben. Diese Arbeit ist wichtig und bereichernd. Nun ist unsere Schule auch in diesem Bereich gut aufgestellt.

Als zertifizierte „**Klasse2000**“-Schule nahmen wir selbstverständlich an dem Gesundheitsförderprogramm teil. Die Sponsorsuche für die neuen ersten Klassen wird uns am Anfang des kommenden Schuljahres wieder beschäftigen, war bislang aber immer erfolgreich.

Die Teilnahme am **Schulobstprogramm** wurde erneut verlängert. So können die Kinder weiterhin ihr tägliches Obst und Gemüse in Bio-Qualität genießen.

Die „**Jugend forscht**“ – Wettbewerbe im Februar in der Region und der Landeswettbewerb im März in der Bremen-Halle des Flughafens waren wieder ausgesprochen erfolgreich. Alle vier Projekte erhielten eine Platzierung im Regionalwettbewerb. In diesem Jahr hatten wir sogar zwei Landessieger-Projekte. Die Arbeit mit den jungen Forschern und Forscherinnen macht mir persönlich immer wieder sehr viel Spaß. Wir können sehr stolz sein auf diese Kinder, die von den Wettbewerben enorm profitieren!

Durch die **Kooperation mit der Musikschule Bremen** fanden drei Konzerte statt, die eine gute Resonanz fanden. Unser Orchester ist zu einem großen Teil für das kommende Schuljahr finanziell abgesichert, da wir von einer Kulturförderung („Kultur macht stark“) unterstützt werden.

Die neue **Overbeck-Klasse** hat zum ersten Mal im Overbeck-Museum ausgestellt. Ein Gemeinschaftswerk der 1b wird neben dem Original, einem Gemälde von Fritz Overbeck, gezeigt.

In diesem Jahr haben wir unser **Sportfest verschoben** auf das nächste Halbjahr. Das ist schade für die vierten Klassen, war aber nicht mehr zu schaffen.

Ich möchte Sie auf unsere **Homepage** (www.schule-alt-aumund.de) hinweisen. Hier finden Sie bald einige aktuelle Fotos unserer Aktivitäten sowie einen Hinweis auf den Bildungsspenden.

Allen Eltern, die uns immer wieder ehrenamtlich unterstützen, **danke** ich im Namen des Schulteams ganz herzlich. Ohne Sie wäre vieles Schöne, wie z.B. Feste und Buffets nicht möglich. Auch allen Lesehelfern und –helferinnen sei herzlich gedankt. Ein weiteres **großes Dankeschön** geht an die aktiven Eltern im Elternbeirat, in der Schulkonferenz, im Schulverein und nicht zuletzt an die beiden Schulleitersprecher.

Den **Viertklässlern** wünschen wir einen guten Start in den weiterführenden Schulen, viel Freude am Lernen und einen erfolgreichen Bildungsweg.

Allen Eltern, Kindern und Familien wünsche ich ebenso wie den Mitarbeiter*innen und Kolleg*innen und allen anderen Unterstützern sonnige und erholsame Ferien!

Wir sehen uns am **9. August um 08:00 Uhr** hoffentlich gesund und munter wieder.

Die Einschulungsfeier findet am **Samstag, den 11.08.** wie gewohnt unter **Beteiligung aller Klassen** statt. Wenn Sie sehen möchten, was Ihre Kinder aufführen, sind Sie herzlich zur Generalprobe am 10.08. eingeladen. Die genaue Zeit erfahren Sie nach den Ferien von Ihrem Kind.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Heike Ahrens,
Schulleiterin